FONTANA-EOD

Consulting & Engineering GmbH

KAMPFMITTELKOMPETENZ

Erkundungs- und Räumungskonzepte.



Aus der Bauaufgabe wird ein Planungsauftrag.

Sie brauchen einen nachvollziehbaren Plan für die Kampfmittelarbeiten Ihres Vorhabens. Wir führen die vorhandenen Erkenntnisse mit der Bauplanung zusammen und begründen das weitere Vorgehen. Im Auftrag halten wir fest, welche Flächen, Arbeitsschritte und Unterlagen dazugehören.

Welche Entscheidung soll die Planung tragen?

Sagen Sie uns, welche Entscheidung Sie mit dem Konzept vorbereiten möchten. Davon hängt ab, wie weit die Planung gehen muss und welche Unterlagen am Ende benötigt werden.



01 Eine neue Baumaßnahme vorbereiten

Wir benötigen den Lageplan und eine Beschreibung der Baugruben, Gründungen oder Trassen. Auch vorübergehende Arbeitsflächen können wichtig sein. Daraus grenzen wir gemeinsam die zu planende Aufgabe ab.

02 Ein vorhandenes Konzept anpassen

Neue Bauphasen oder zusätzliche Erkenntnisse können eine Änderung nötig machen. Wir vergleichen den neuen Stand mit dem bisherigen Konzept. Dabei bleibt sichtbar, welche Teile weiter passen und welche neu bearbeitet werden müssen.

03 Die spätere Vergabe vorbereiten

Ein Konzept begründet das geplante Vorgehen. Ob Sie zusätzlich Ausführungsplanung oder ein Leistungsverzeichnis brauchen, wird im Auftrag geklärt. Diese Unterlagen sind nicht automatisch Bestandteil jeder Konzepterstellung.

Ein Konzept begründet das vorgesehene Vorgehen. Es dokumentiert noch keine tatsächlich ausgeführte Räumleistung.

Begründet planen. Offene Punkte zeigen.

Die Planung bleibt an ihren Kenntnis- und Planungsstand gebunden.



Grundlagen prüfen

Vorhandene Auskünfte, Erkundungen und Bestandsdaten auf die vereinbarte Aufgabe beziehen.

Verfahren abwägen

Eignung und Grenzen der vorgesehenen Untersuchung oder Bearbeitung nachvollziehbar erläutern.

Bauphasen einbeziehen

Zugang, Vorarbeiten, Termine und maßgebliche Schnittstellen berücksichtigen.

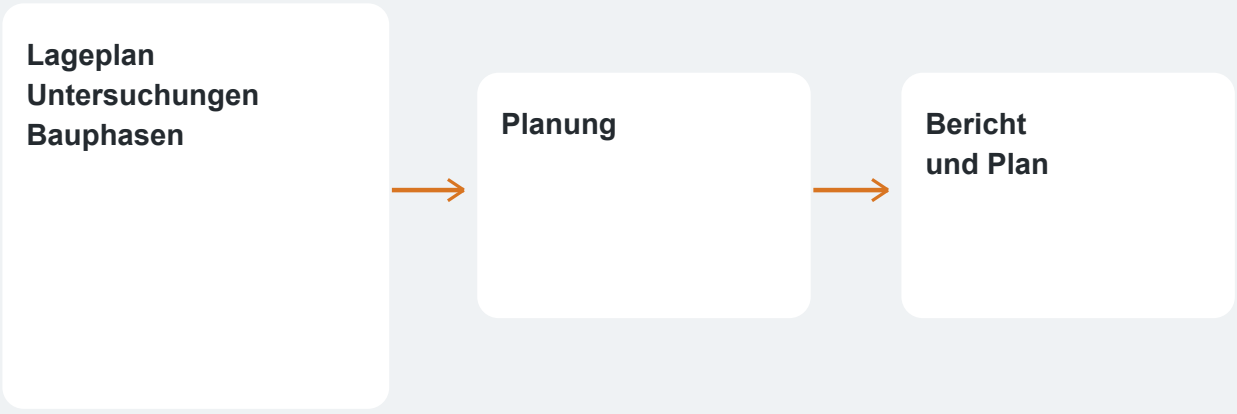
Entwurf abstimmen

Rückmeldungen, gesicherte Grundlagen und noch offene Voraussetzungen kenntlich führen.

Unterlagen in einen begründeten Plan überführen.

Die Skizze zeigt die Bausteine der Planung. Welche Unterlagen und Detailtiefe benötigt werden, richtet sich nach dem vereinbarten Auftrag.

Prinzipskizze



Offene Fragen werden benannt und dem Planungsauftrag zugeordnet.

Die Bauaufgabe entscheidet über den Umfang

Ein neues Baufeld, die Änderung einer Trasse und die Vorbereitung einer Vergabe brauchen nicht dieselbe Bearbeitung. Wir stimmen ab, welche Entscheidung Sie treffen müssen und welche Planung dafür erforderlich ist.

Planung und Ausführungsnachweis sind verschieden

Das Konzept beschreibt das vorgesehene Vorgehen und seine Voraussetzungen. Sondierbericht und Räumprotokoll zeigen später, was tatsächlich untersucht oder bearbeitet wurde. Beide Unterlagen erfüllen unterschiedliche Aufgaben.

AUSGEWÄHLTE PLANUNGSAUFTRÄGE

Drei konkrete Projektbezüge.

Troisdorf - AMZL Goodman DNW5

09/2026

Erkundungs- und Räumungskonzept, Bohrlochmagnetik sowie Einmessung und Markierung der Sondierflächen.

Auftraggeber: Max Bögl Stiftung & Co. KG

Kaldenkirchen

09/2026

Erkundungs- und Räumungskonzept für das Bauvorhaben Kaldenkirchen.

Auftraggeber: CargoBeamer Terminal Kaldenkirchen GmbH

SCM Augsburg

08/2026

Erkundungs- und Räumungskonzept für das Projekt SCM Augsburg.

Auftraggeber: Hitachi Rail GTS Deutschland GmbH

VEREINBARTE ÜBERGABE

Bericht und Pläne gehören zusammen.

Welche Unterlagen und Formate benötigt werden, richtet sich nach der Bauaufgabe und dem Auftrag.



Begründung	Aufgabe, verwendete Grundlagen und ausgewählte Lösung erläutern.
Räumliche Anlagen	Vorgesehene Bereiche und Eingriffe demselben Planungsstand zuordnen.
Voraussetzungen	Unsicherheiten und noch zu erfüllende Bedingungen benennen.
Nächste Schritte	Geplante Arbeitsschritte, Kontrollen und Nachweise beschreiben.

Sondierbericht und Räumprotokoll bilden später die tatsächliche Ausführung ab - das Konzept ersetzt sie nicht.

Planungsumfang gezielt abstimmen.



01 **Bauaufgabe**

Projektort, aktuelle Lagepläne, Schnitte, Tiefen und Bezugssysteme.

02 **Erkenntnisse und Bestand**

Auskünfte, historische und technische Untersuchungen, Leitungs- und Baugrunddaten.

03 **Gewünschte Übergabe**

Bauphasen, Termine, Empfänger, Berichts- und Planformate sowie weitere Anforderungen.

FONTANA-EOD Consulting & Engineering GmbH

+49 (0) 6843 999 499 7

info@fontana-eod.de | www.fontana-eod.de

FONTANA-EOD

Consulting & Engineering GmbH

Geschäftsstellen

Hauptgeschäftsstelle

Am Kaninchenberg 5
66453 Gersheim

Zweigniederlassung

Bonner Straße 72
50389 Wesseling

Kontakt

Zentrale: 06843-999 499 7
Mobil: 0170-322 323 9

info@fontana-eod.de
www.fontana-eod.de

Vertretung	Oliver Fontana
Register	HRB 111333, Amtsgericht Saarbrücken
Steuerdaten	Steuernummer 040/108/33847 USt-IdNr. DE465444678

Erlaubnis nach § 7 Abs. 1 SprengG

Nummer 2 / 2025-7, Datum 24.07.2025
Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz des Saarlandes (LUA)
Don-Bosco-Straße 1, 66119 Saarbrücken

Urheber, Herausgeber und Redaktion

FONTANA-EOD Consulting & Engineering GmbH
Vertreten durch Oliver Fontana

© 2026 FONTANA-EOD Consulting & Engineering GmbH